

Abgesang

Jeden Monat ein neues Gedicht

Ohne Titel 7

Gehe jemandem aus dem Weg, der
sexuelles Interesse an dir gezeigt hat /
Stimme einem Treffen mit dieser
Person zu, und hab auf dem Rücksitz
seines Autos Sex mit ihm / Sitze auf
der Motorhaube des Autos und rauche
eine seiner Zigaretten / Dir schmecken
Zigaretten nicht, und du rauchst nie
welche / Du siehst Staubmilben im
Lichtstrahl einer Straßenlaterne /
und bekommst Panik / Du bist extrem
allergisch auf Staubmilben



Staubmilben. Selbstzerstörung. Ryan Gosling. Drogen nehmen und ausgehen und dabei unglücklich sein. Drogen nehmen und zu Hause bleiben und dabei unglücklich sein. Sex. Zombie-Apokalypsen. Das sind die Dinge, über die Mira Gonzalez schreibt. Gonzalez, 23 Jahre, Künstler-tochter aus Los Angeles, hat vor zwei Jahren ihren ersten Gedichtband veröffentlicht. Lena Dunham zählt das Werk zu einem ihrer Lieblingsbücher, und für das „Nylon“-Magazin gehört Gonzalez zu einer neuen Gruppe cooler Mädchen-Dichterinnen. Das Besondere an ihren Texten ist, dass die Seiten der sozialen Netzwerke ihre öffentliche Schreibstube sind. Ihre Tweets klingen nach Poesie, die Ästhetik ihrer Gedichte erinnert an Status-Updates. Mit dem Schriftsteller Tao Lin hat Gonzalez gerade

eine Auswahl ihrer Tweets als Buch herausgegeben. Ihr Gedichtband erscheint nun auch auf Deutsch, übersetzt hat ihn Jo Lendle, der Verleger des Hanser Verlags. Ihre Gedichte sind genau richtig für die Tage, an denen man vielleicht nicht gerade zgedröhnt auf einem Boulevard in L.A. liegen bleiben möchte. Sondern eher im Bett.

Maren Keller

Ich werde
niemals schön
genug sein,
um mit dir schön
sein zu können.

Mira Gonzalez:
*Ich werde niemals
schön genug sein,
um mit dir schön
sein zu können.*
Aus dem amerikani-
schen Englisch von
Jo Lendle. Hanser;
112 Seiten; 16,90 Euro.

Whistleblower, Fracking,
ein vergifteter KGB-Agent

»Das Spiel beginnt!«

SHERLOCK & WATSON

NEUES AUS DER BAKER STREET

DIE NEUE HÖRSPIEL-SERIE



JETZT
REINHÖREN!



D>A<V

WWW.DER-AUDIO-VERLAG.DE

Illustration: Sebastian Rether für LITERATUR SPIEGEL

IMPRESSUM

SPIEGEL-Verlag
Rudolf Augstein
GmbH & Co KG

Ericusspitze 1
20457 Hamburg
T. 040 3007-2791
F. 040 3007-2876

E-Mail:
kultur@spiegel.de

Herausgeber
Rudolf Augstein
(1923-2002)

Chefredakteur
Klaus Brinkbäumer
(V.i.S.d.P.)

**Verantwortlich
für Anzeigen:**
Norbert Facklam

Druckerei:
appl Druck GmbH,
Wemding

Anzeigenpreise,
Formate und
Termine unter:
www.spiegel-qc.de

